

Abrechnung von Baumaßnahmen

a. Neubau Ganztageseschulgebäude, barrierefreier Zugang zur Schulturnhalle mit Geräteraum

I. Sachverhalt

Aufgrund eines neuen Landeskonzpts wurde erstmals im März 2014 im Gemeinderat über das Konzept zur Einführung einer Ganztagesbetreuung beraten. Ein erster Informationsaustausch fand am 28. April 2014 zusammen mit der Schulleitung statt. Bei diesem waren sich die Beteiligten einig, dass die Gemeinde eine Ganztagsgrundschule anbieten sollte. Nach Gesprächen mit dem Schulamt wurde die Thematik in der Schulkonferenz besprochen. Es fand ein Informationsaustausch über Briefe und Gespräche mit der Elternschaft der Erst- und Zweitklässler sowie der Kindergartenkinder, die alsbald eingeschult werden, statt. Der Gemeinderat war hierzu ebenfalls eingeladen. Nach anfänglich zurückhaltender Resonanz der Elternschaft stieg das Interesse, so dass für das Schuljahr 2016/2017 ein Antrag auf Beginn der Ganztagesbetreuung erfolgreich gestellt werden konnte. Diese fand dann vorübergehend in den Räumen des Grundschulgebäudes statt.

II. Durchführung

Die ersten Gewerke für die Baumaßnahme wurden im Dezember 2016 vergeben und im Frühjahr 2017 begonnen. In den Pfingstferien 2019 erfolgte der Umzug in die neuen Räumlichkeiten.

III. Kosten und Finanzierung

Im Jahr 2016 wurden auf der Grundlage des genehmigten Raumprogramms mit Kosten in Höhe von 2.700.000 Euro geplant. Tatsächlich sind folgende Kosten angefallen:

| | |
|------------------------|-------------------|
| - Ganztageseschule | 2.658.916,49 Euro |
| - Anbau Schulturnhalle | 176.616,72 Euro |
| - Ausbau Altbau | 42.531,03 Euro |

Die letzte Rechnung dieser Baumaßnahme liegt durch die Schlussrechnung des Architekten nun vor. Aufgrund dessen konnte die Gemeinde den zu erwartenden Zuschuss vom Land in Höhe von insgesamt 268.000 EUR endgültig abrechnen.

Kenntnisnahme durch den Gemeinderat

Seitingen-Oberflacht, 29.06.2021



Nadine Keller